

Cool Down – dreifach gegen Hitzestress

Mit MiaPhenol erfolgreich füttern

Oxidativer Stress¹ entsteht im Tier unter anderem bei Hitzestress, Mykotoxinen im Futter oder einer Belastung des Immunsystems. In diesen Belastungssituationen werden freie Radikale² gebildet, die die Körperzellen schädigen und so die Leistung der Tiere beeinträchtigen. Bisher glaubte man, dass Vitamin E und Vitamin C die einzigen effektiven Lösungen gegen den oxidativen Stress seien.

Um den oxidativen Stress für das Tier zu minimieren wird dem Futter Vitamin E zugesetzt. In besonderen Belastungssituationen ist es hilfreich zusätzliche Radikalfänger über das Futter zur Verfügung zu stellen.

Heute weiß man, dass auch pflanzliche Stoffe, sogenannte Polyphenole, als Antioxidantien³ wirken können. MiaPhenole, Vitamin E und Vitamin C ergänzen sich hervorragend im Tierkörper. Vitamin C und MiaPhenole wirken im Tier an anderen Stellen als das herkömmliche Vitamin E. Durch den zusätzlichen Einsatz dieser Stoffe ist das Tier also viel besser vor oxidativem Stress gestützt. VitalMin Cool Down enthält alle drei Radikalfänger und schützt so zuverlässig vor oxidativem Stress.

¹Oxidativer Stress: Ungleichgewicht zwischen den aggressiven freien Radikalen und den schützenden Antioxidantien

²Freie Radikale: reaktionsfreudige Sauerstoffverbindungen, die die Zellen im Körper schädigen können.

³Antioxidantien: z.B. Vitamin E, Vitamin C, Polyphenole; fangen freie Radikale ein und neutralisieren sie

Warum eine solche Mischung immer besser ist, als alles auf eine Karte zu setzen?

Eine gute Fußballmannschaft besteht ja auch nicht nur aus 11 Stürmern! Sondern es braucht auch einen Torwart, Abwehrspieler, Mittelfeldspieler ... und das Zusammenspiel dieser 11 entscheidet über den Erfolg.

Beim Einsatz von 5 kg Cool Down je Tonne Mischfutter werden zusätzlich 50 mg Vitamin E, 50 mg Vitamin C und 75 mg MiaPhenol dem Tier verabreicht.

Hitzestress bei Sauen, Ferkeln oder Mastschweinen? = [VitalMin Cool Down](#)

